

28. August 2024

Vienna Insurance Group mit weiterhin starkem Wachstum zum Halbjahr 2024 Positiver Ausblick für Ergebniserwartung 2024 bestätigt

- **Verrechnete Prämien auf 7,9 Mrd. Euro gesteigert (+7,9 %)**
- **Versicherungstechnische Erträge auf 5,9 Mrd. Euro erhöht (+10,0 %)**
- **Ergebnis vor Steuern auf 481,0 Mio. Euro gewachsen (+3,9 %)**
- **Combined Ratio netto auf 93,3 % verbessert (-0,7 Prozentpunkte)**
- **Solvenzquote bei ausgezeichneten 265 %**

„Mit unseren Ergebnissen zum Halbjahr 2024 zeigt die VIG ein starkes Wachstum in allen Segmenten und Geschäftsbereichen. Aufgrund dieser hervorragenden Entwicklung bestätigen wir den positiven Ausblick für das Geschäftsjahr 2024 mit einem starken Jahresergebnis vor Steuern am oberen Ende der geplanten Bandbreite von 825 Mio. bis 875 Mio. Euro“, erklärt Hartwig Löger, Generaldirektor und Vorstandsvorsitzender der Vienna Insurance Group.

Prämienplus in allen Sparten und Segmenten

Das Gesamtvolumen der verrechneten Prämien kletterte im ersten Halbjahr 2024 auf 7.886,8 Mio. Euro und liegt damit um 7,9 % über dem Vergleichswert des Vorjahres. Es konnte sowohl in allen Segmenten als auch in allen Sparten eine Prämiensteigerung erzielt werden. Besonders positiv haben sich die Segmente Spezialmärkte (Deutschland, Georgien, Liechtenstein und Türkei) mit 32,0 % Prämienplus, Erweiterte CEE (Albanien inkl. Kosovo, Baltikum, Bosnien-Herzegowina, Bulgarien, Kroatien, Moldau, Nordmazedonien, Rumänien, Serbien, Slowakei, Ukraine und Ungarn) mit einer Prämiensteigerung von 11,5 % sowie Österreich mit einem Prämienplus von 6,5 % entwickelt.

Versicherungstechnische Erträge deutlich erhöht

Die Versicherungstechnischen Erträge ausgestellter Versicherungsverträge (Insurance Service Revenue) konnten auf 5.919,0 Mio. Euro (+ 10,0 %) gesteigert werden. Der Anstieg resultiert vorrangig aus dem Wachstum in der Schaden- und Unfallversicherung. Alle Segmente weisen Zuwächse auf, markante Steigerungen verzeichnen die Segmente Spezialmärkte (+21,5 %), Erweiterte CEE (+14,5 %), Polen (+14,0 %) sowie Österreich (+6,5 %). Im Segment Spezialmärkte wachsen insbesondere die Türkei und im Segment Erweiterte CEE die Länder Rumänien, Slowakei, das Baltikum, Bulgarien und Ungarn.

Ergebnis vor Steuern erneut gesteigert

Das Ergebnis vor Steuern erhöhte sich im ersten Halbjahr 2024 auf 481,0 Mio. Euro. Die Ergebnissteigerung beträgt 3,9 %, vorwiegend gestützt aus Österreich, Polen und Erweiterte CEE. In Österreich ist die Ergebnisverbesserung vorwiegend durch den Umsatzanstieg bedingt. Der Zuwachs im Vergleich zur Vorjahresperiode im Segment Polen ist vor allem auf das deutlich gestiegene Volumen in der Nichtlebensversicherung sowie auf die verbesserte Profitabilität in der Lebensversicherung zurückzuführen. Im Segment CEE resultiert die Steigerung im Wesentlichen aus der sehr guten Performance der rumänischen Versicherungsgesellschaften sowie der besseren Combined Ratio im Baltikum.

Der annualisierte Operative Return on Equity konnte auf 16,2 % verbessert werden (Ende 2023 15,1 %).

Netto Combined Ratio deutlich verbessert

Die Netto Combined Ratio verbesserte sich in den ersten sechs Monaten 2024 auf 93,3 % (erstes Halbjahr 2023: 94,0 %), was vorrangig auf die positive Entwicklung der Schadenquote zurückzuführen ist.

Die im ersten Halbjahr 2024 verzeichneten Unwetterschäden mit rund 123 Mio. Euro brutto liegen deutlich unter dem Vorjahreswert (rund 256 Mio. Euro). Nach Abzug der Rückversicherung bleiben davon rund 112 Mio. Euro im Eigenbehalt der VIG.

Vertragliche Servicemarge (CSM) auf stabilem Niveau

Die Vertragliche Servicemarge beträgt per 30. Juni 2024 5.633,3 Mio. Euro (-2,8 %) und stammt im Wesentlichen aus der langfristigen Lebens- und Krankenversicherung. Die Neugeschäfts-CSM in der Lebens- und Krankenversicherung beläuft sich auf 216 Mio. Euro mit einer steigenden Neugeschäftsmarge von 9,8 %.

Ausgezeichnete Solvenzquote

Die Solvenzquote der Gruppe zum Ende des Halbjahres 2024 bleibt mit 265 % (inklusive Übergangsmaßnahmen) weiterhin auf sehr hohem Niveau und betont die außerordentlich hohe Kapitalstärke der VIG.

Erhöhtes Gesamtkapitalveranlagungsportfolio

Die gesamten verwalteten Kapitalanlagen betragen zum 30. Juni 2024 43,1 Mrd. Euro (Ende 2023 42,6 Mrd. Euro). Die Steigerung um 1,1 % ist vorrangig auf den Anstieg der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente, vor allem bedingt durch den positiven Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit sowie der Investitionstätigkeit zurückzuführen.

Positiver Ausblick

Die Vienna Insurance Group konnte die Auswirkungen der herausfordernden geopolitischen und ökonomischen Rahmenbedingungen bisher sehr gut managen und setzt weiterhin auf die Erfolgsfaktoren Kontinuität, Stabilität und Vielfalt. Das Management der VIG bestätigt trotz des volatilen Umfelds den positiven Ausblick für das Geschäftsjahr 2024 und erwartet auf Basis der hervorragenden Halbjahresentwicklung ein Ergebnis vor Steuern am oberen Ende der geplanten Bandbreite von 825 Mio. bis 875 Mio. Euro.

Die **Vienna Insurance Group (VIG)** ist die führende Versicherungsgruppe in der Gesamtregion Zentral- und Osteuropa (CEE). Mehr als 50 Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen in 30 Ländern bilden eine Gruppe mit langer Tradition, starken Marken und hoher Kund:innennähe. Die rund 30.000 Mitarbeiter:innen der VIG kümmern sich tagtäglich um die Bedürfnisse von rund 32 Millionen Kund:innen. Die VIG-Aktie notiert seit 1994 an der Wiener Börse, seit 2008 an der Prager Börse und seit 2022 an der Budapester Börse. Die VIG-Gruppe weist ein „A+“-Rating mit stabilem Ausblick der international anerkannten Ratingagentur Standard & Poor's aus. Die VIG kooperiert eng mit der Erste Group, der größten Retailbank in Zentral- und Osteuropa.

Disclaimer/Haftungshinweis

Diese Mitteilung enthält Aussagen, die in die Zukunft gerichtet sind und auf künftige Entwicklungen der Vienna Insurance Group (VIG) Bezug nehmen. Diese Aussagen beruhen auf derzeitigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensführung. Die Veränderung der allgemeinen wirtschaftlichen Entwicklung, zukünftige Marktbedingungen, Veränderungen der Kapitalmärkte und sonstige Umstände können dazu führen, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse erheblich von den derzeit in die Zukunft gerichteten Aussagen abweichen. Die VIENNA INSURANCE GROUP AG Wiener Versicherung Gruppe übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder sie an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.

Rückfragen:

VIENNA INSURANCE GROUP
Investor Relations
1010 Wien, Schottenring 30

Nina Higatzberger-Schwarz
Katarzyna Bizon
Lena Paula Griesser

Tel.: +43 (0)50 390-21920
Tel.: +43 (0)50 390-20071
Tel.: +43 (0)50 390-22126

E-Mail: nina.higatzberger@vig.com
E-Mail: katarzyna.bizon@vig.com
E-Mail: lena.paula.griesser@vig.com

Die Investoreninformationen finden Sie auch unter <https://group.vig/investor-relations/>.